

**Trends im LEH**

Geschäftsführer Thomas Schwabl präsentiert die ansprechendsten potenziellen Zukunftstrends: Hilfsroboter und Drohnen zählen nicht dazu, sie finden sich am unteren Ende der Skala wieder.

Szenarien für die Zukunft des LEH

Vom Greißler-Comeback zum Roboter: Marketagent.com hat Trends auf ihre Zukunftsträchtigkeit untersucht.

... Von Paul Hafner

BADEN. Viele mögliche Entwicklungen werden zum Trend oder gar Kult geadelt, geraten dann aber schnell wieder in Vergessenheit – oder setzen sich überhaupt erst gar nicht durch.

Marketagent.com hat in seiner jüngsten Umfrage 20 denkbare Entwicklungen und prognostizierte Trends auf ihre Zukunftsträchtigkeit untersucht – und „Herrn und Frau Österreicher“ gefragt, wie ansprechend sie diese finden.

Auferstehung der Greißler

Lange Jahre war (berechtigterweise) vom Greißlersterben die Rede, doch ihr Comeback scheint möglich: 47,5% fänden ein solches „sehr ansprechend“.

Für einen verpackungsfreien Supermarkt können sich beachtliche 45% begeistern; auf ähnlich hohe Resonanz stößt die Idee konzeptioneller Regio-

nal-Supermärkte (44,9%) und die eines nachhaltigen Supermarkts (42,5%).

Abgeschlagen an oberster Stelle steht indes eine Praxis, die schon vermehrt von Lebensmittelketten praktiziert wird: 74,1% bzw. knapp drei Viertel der Befragten stehen der Verteilung von Lebensmittelüberschüssen sehr positiv gegenüber.

Skepsis gegenüber Robotern

„Wenig bereichernd werden vor allem jene Entwicklungen wahrgenommen, die sehr technologielastig sind und ohne menschliche Interaktion auskommen“, beschreibt Marketagent.com Geschäftsführer Thomas Schwabl die Ergebnisse.

Am untersten Ende der Skala rangiert der personalfreie Supermarkt mit einer Zustimmung von nur 3,9%. Roboter als Einkaufshilfe und das „Internet of Things“ begeistern nur die Wenigsten (jeweils 6,7%) und auch

die Zustellung mittels Drohnen würde nur eine Minderheit (8,6%) goutieren.

Geschlechterunterschiede

Während Frauen eher soziale und umweltfreundliche Entwicklungen (nachhaltiger/verpackungsfreier Supermarkt)

Zukunftstrends

Umfrage-Design

1.004 Menschen wurden zu 20 potenziellen Zukunftstrends des LEH befragt – ermittelt wurde, inwiefern sie als ansprechend, realistisch, innovativ, bereichernd, umsetzbar, überfällig und für die Wirtschaft positiv wahrgenommen wurden. Spannendes Detail: 18 der 20 Dinge wurden jeweils von einer Mehrheit als „wird im Jahr 2030 Realität sein“ markiert.

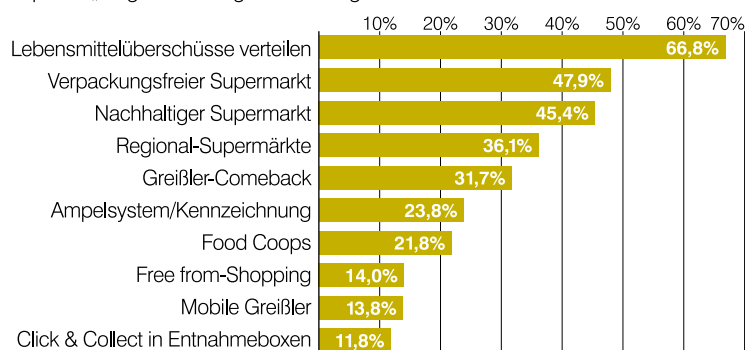
befürworten, sehnen Männer verhältnismäßig vermehrt technische Neuheiten und Flexibilität (24/7-Shopping) herbei.

Eine interessante Erkenntnis der Umfrage: Vor allem der soziale Aspekt des Einkaufens scheint unentbehrlich – und zwar für alle.

Längst überfällige Trends

Die besten 10 Trends

Top Box „längst überfällig/sehr wichtig“



Quelle: Marketagent.com